



PHARMATECHNIK

Das Beste für Ihre Apotheke!

IXOS^{PT}

Version 2020.7

Versionsbeschreibung

Inhalt

1 Kassensicherungsverordnung	3
1.1 Außerbetriebnahme einer TSE	3
2 Kasse	6
2.1 Rezeptscan: Hinweis bei fehlender Arztunterschrift	6
2.2 Rezeptscan: Importmarkt ohne Importe	6
2.3 DSGVO: Kassensbon ohne Kundendaten drucken	7
2.4 Manuelle Eingabe von Kundendaten bei Verkauf ohne Kundenzuordnung	9
2.5 DSGVO: Abholschein und Packliste ohne Kundendaten drucken	9
2.6 Sonderkennzeichen zur Abrechnung von Ersatzverordnungen	10
3 Rezeptmanagement	13
3.1 DSGVO: GKV-Rezepte ohne Kundenzuordnung anonymisieren	13
4 Verkaufsverwaltung	14
4.1 Änderung des Druckauswahl-Verhaltens	14
4.2 Optimierung des Teilbons	14
4.3 Erweiterung der Abschlussbonanalyse	16
5 Artikelverwaltung	17
5.1 Neuer generischer Artikel zur Abrechnung des Botendienstes	17
5.2 Neuer generischer Artikel zur Preisberechnung bei Ausezelung von Methadon Tabletten	17
5.3 Ansichten 5-7 der Trefferlisten individuell bezeichnen	18
5.4 Ansicht 'Filialen & Partner' der Artikeltrefferliste erweitert	21
5.5 Artikelsuche bei Medizinprodukten und Homoöpathieprodukten optimiert	22
6 Rezeptanforderung	23
6.1 Berücksichtigung von Vorablieferungen	23
7 Warenlogistik	24
7.1 Anzeigereihenfolge der Artikel auf Bestellprotokoll geändert	24
7.2 MSV3-Dienstanbieter	24
8 Rezepturen	25
8.1 Übernahme von interner Charge und Einwaagekorrekturfaktor aus Prüfprotokoll in die Herstellungsdocumentation	25
8.2 Eingabe, Anzeige und Berechnung des Einwaagekorrekturfaktors in der Herstellungsdocumentation	26
8.3 Einführung von Taxierungsgruppen	27
9 Dokumentationsverwaltung	32
9.1 Einwaagekorrekturfaktor in Prüfprotokoll und Prüfetikett integriert	32
10 Allgemeines zur Bedienung	34
10.1 IXOS Live: IXOS-Arbeitsplätze Remote starten	34
10.2 Remote-Zugriff auf IXOS einer anderen Partner- und Filialapotheke	36
11 Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt	37
11.1 Aktuelles zur Telematikinfrastruktur	37
11.2 Aktuelles zur Kassensicherungsverordnung	37
11.3 Regelungen zum Rahmenvertrag ab 01.07.2019 sowie 1. und 2. Änderungsvereinbarung	37
11.4 Aktuelles zur Kassennachschau	37
11.5 Aktuelles zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)	37
11.6 Aktuelles zu securPharm	38
12 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	39

1 Kassensicherungsverordnung

1.1 Außerbetriebnahme einer TSE

Modul: GDPdU und Kassen-Nachschau

Anwendungsfall: TSE-Betrieb beenden

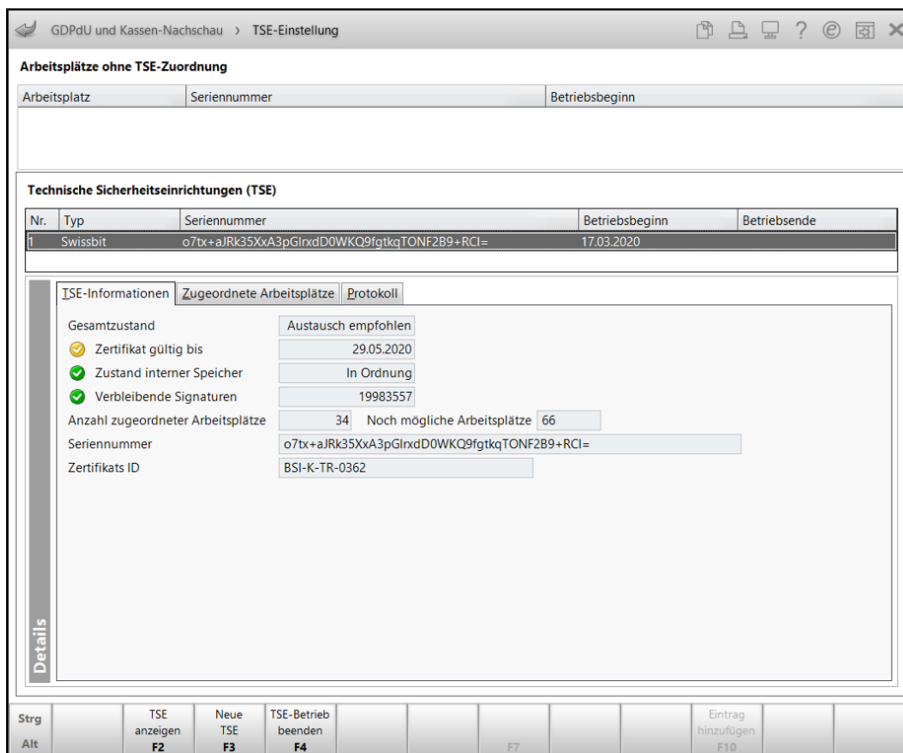
Neu/geändert:

Nutzen Sie die TSE nicht mehr im Zusammenhang mit IXOS, ist eine geordnete Außerbetriebnahme in IXOS erforderlich. Eine erfolgreiche Außerbetriebnahme setzt voraus, dass

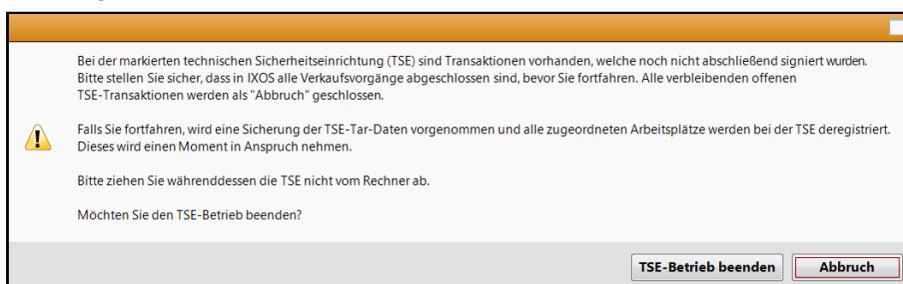
- keine offenen Transaktionen vorhanden sind
- und
- die TSE erreichbar ist.

Um die Außerbetriebnahme zu starten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie im Modul **GDPdU und Kassen-Nachschau** auf der Seite **Kassen-Nachschau** die **TSE Einstellungen** mit **Einstellungen - Alt+F12**.



2. Wählen Sie **TSE-Betrieb beenden - F4**, um die Außerbetriebnahme zu starten.
3. Sie erhalten zunächst noch eine Sicherheitsrückfrage, die Sie mit **TSE-Betrieb beenden** bestätigen.



Folgende Schritte werden vom System durchgeführt:

- Offene Transaktionen werden mit der Kennzeichnung **Abbruch** geschlossen. Die Kennzeichnung ist anschließend im TAR-Export ersichtlic
- Registrierte Arbeitsplätze werden de-registriert und die Zuordnung des Arbeitsplatzes zur TSE in IXOS aufgehoben. Die nicht mehr zugeordneten Arbeitsplätze finden Sie unter **Arbeitsplätze ohne TSE-Zuordnung**.
- Datensicherung der TSE-Daten und Ablage in der IXOS-Datenbank.
- Datumseintrag in der Spalte **Betriebsende** in der Auflistung der konfigurierten technischen Sicherheitseinrichtung.

Arbeitsplatz	Seriennummer	Betriebsbeginn
APL001	IXOS-APL001-55F2A50C-E6DC-4990	17.03.2020
APL002	IXOS-APL002-C1DFB218-DAD3-4A2E	17.03.2020
APL003	IXOS-APL003-2D8EF8D7-BAF0-4423	17.03.2020

Nr.	Typ	Seriennummer	Betriebsbeginn	Betriebsende
1	Swissbit	o7bx+aJRK35XxA3pGlxrdDOWKQ9fgtkqTONF2B9+RCI=	17.03.2020	17.03.2020

Somit ist die TSE in IXOS außer Betrieb.

Außerbetriebnahme bei offenen Transaktionen

Falls noch offene Transaktionen vorhanden sind, sollten Sie diese Verkaufsvorgänge zunächst abschließen.

Bestätigen Sie dennoch die Sicherheitsrückfrage mit **TSE-Betrieb beenden**, dann werden alle verbleibenden offenen Transaktionen mit der Kennzeichnung **Abbruch** geschlossen und die beschriebenen Schritte vom System durchgeführt.

Die Kennzeichnung **Abbruch** ist im TAR-Export ersichtlic

Schließen Sie die offenen Verkaufsvorgänge nach Außerbetriebnahme der TSE ab, ist der Kas-senbon entsprechend mit dem Aufdruck **Keine TSE konfiguriert** gekennzeichnet.

Außerbetriebnahme bei Nichterreichbarkeit der TSE

Ist die TSE nicht erreichbar, da sie bspw. bereits vom Steckplatz gezogen wurde, erhalten Sie ebenfalls eine Sicherheitsrückfrage.

Beenden Sie den TSE-Betrieb dennoch, hat das folgende Auswirkungen:

- Es wird keine TAR-Datensicherung erstellt.
- Die Zuordnung der IXOS-Arbeitsplätze wird nur in IXOS aufgehoben.
- Im Reiter **Protokoll** erfolgt ein Eintrag als Nachweis zur Außerbetriebnahme mit Angabe des Zeitpunktes.

2 Kasse

2.1 Rezeptscan: Hinweis bei fehlender Arztunterschrift

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Rezeptscan: Hinweis bei fehlender Arztunterschrift

Neu/geändert:

Wurde beim Rezeptscan keine Arztunterschrift erkannt, war dies bisher durch die rote Hervorhebung des Feldes **Arztunterschrift** ersichtlich. Zusätzlich hierzu erhalten Sie jetzt bei Freigabe des Rezeptes einen Warnhinweis. Es besteht die Auswahlmöglichkeit, mit **Ja** das Rezept an die Kasse zu übernehmen oder mit **Nein** in das Rezept-Scan Fenster zurückzukehren, um das Rezept nochmals zu überprüfen und die Erkennung der Arztunterschrift ggf. manuell zu korrigieren.

Dieser Warnhinweis ist konfigurierbar, d.h. die Entscheidung über die Einblendung treffen Sie mit dem Konfigurationsparameter **Warnung bei fehlender Arztunterschrift**. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich **Systemparameter** auf der Seite **Hinweise/Abfragen**.



2.2 Rezeptscan: Importmarkt ohne Importe

























Modul: Kasse


Anwendungsfall: Rezeptscan: Importmarkt ohne Importe

Neu/geändert:

Falls zu einem verordneten Artikel weder eine Original-Import-Beziehung noch eine Zuordnung zu einer Importgruppe existiert, kann keine Importsuche durchgeführt werden.

In diesem Fall stellt sich das Icon  jetzt deaktiviert  dar. Das signalisiert Ihnen sofort, dass keine Importe vorhanden sind.

	A	 TRULICITY 1.5MG	LILLY DEU ILO	12St N3	10921557		
	1	 TRULICITY 1.5MG	LILLY DEU ILO	12St N3	10921557		
	A	 OMEP 20MG	HEXAL A€ HKM	50St N2	00602905		
	1	 OMEP 20MG	HEXAL A€ HKM	50St N2	00602905		
	A	 DACARBAZIN LIPOMED 200MG	LIPOMED € PII	10St N2	06809949		
	1	 DACARBAZIN LIPOMED 200MG	LIPOMED € PII	10St N2	06809949		

Auch im Rezeptmanagement ist dieses Icon  ersichtlich.

2.3 DSGVO: Kassenbon ohne Kundendaten drucken

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Kassenbon ohne Kundendaten drucken

Neu/geändert:

Da seit 01.01.2020 die Bonausgabepflicht gilt, ist es zwingend erforderlich, den Kassenbon zu drucken. Befinden sich personenbezogene Daten auf dem Kassenbon, muss dieser aufwändig DSGVO-konform entsorgt werden, sofern der Kunde den Beleg nicht ausgehändigt haben möchte.

IXOS bietet Ihnen nun die Möglichkeit, die Kundendaten vom Druck auszuschließen.

Mit dem Konfigurationsparameter **Kundendaten auf Kassenbon drucken** steuern Sie das generelle Verhalten beim Verkaufsabschluss im Total-Fenster. Sie finden den Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich **APL** auf der Seite **Allgemeines zum Abverkauf**.

- **Nein - Ohne zusätzliche Abfrage** - Es erfolgt kein Aufdruck der Kundendaten auf den Kassenbon und auch keine zusätzliche Abfrage vor dem automatischen Bondruck. Diese Einstellung ist bei allen Neuinstallationen vorbelegt.
- **Nein - Mit zusätzlicher Abfrage** - Es erfolgt kein Aufdruck der Kundendaten auf den Kassenbon, jedoch erhalten Sie vor dem automatischen Bondruck eine Abfrage, um im Einzelfall eine andere Entscheidung treffen zu können.
- **Ja - Ohne zusätzliche Abfrage** - Der Kundenname wird immer auf den Kassenbon gedruckt. Dies ist das bisherige Verhalten und deshalb auch vorbelegt.
- **Ja - Mit zusätzlicher Abfrage** - Der Kundenname wird immer auf den Kassenbon gedruckt, jedoch erhalten Sie vor dem automatischen Bondruck eine Abfrage, um im Einzelfall eine andere Entscheidung treffen zu können.

Auswirkungen im Total-Fenster:

Bei Verkaufsabschluss signalisiert Ihnen das Icon  - **Keine Kundendaten**, bzw.  - **Mit Kundendaten** die aktuelle Konfiguration.

Artikelbezeichnung	Kunde	DAR	Einheit	Menge	NL	VK	Gesamt	Nr
ESBERITOX	Schillinger	TAB	90St	1		15,67	15,67	1
CETEBE ABWEHR PLUS		KAP	30St	1		10,40	10,40	

Kundenbonus: 26 Bonuspunkte

Möchten Sie im Einzelfall, entgegen der Vorbelegung, die Kundendaten auf den Kassenbon drucken bzw. nicht drucken, wählen Sie **Kassenbon mit Kunde - F2** bzw. **Kassenbon ohne Kunde - F2**. Das Icon wechselt daraufhin entsprechend in den Status oder .

Bevorzugen Sie vor jedem Druck des Kassenbons zusätzlich einen Hinweis mit der Angabe, ob die Kundendaten gedruckt werden oder nicht, inkl. der Möglichkeit eines Abbruchs, steuern Sie dies mit den Konfigurationsparametern **Nein - Mit zusätzlicher Abfrage** bzw. **Ja - Mit zusätzlicher Abfrage**.

Vor dem automatischen Bondruck erhalten Sie die Rückfrage, ob Sie den Druck durchführen und den Verkauf abschließen möchten. Bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja**.

Es werden **keine Kundendaten auf den Kassenbon** gedruckt.
Möchten Sie mit dieser Auswirkung auf den Kassenbon den Verkauf abschließen ?

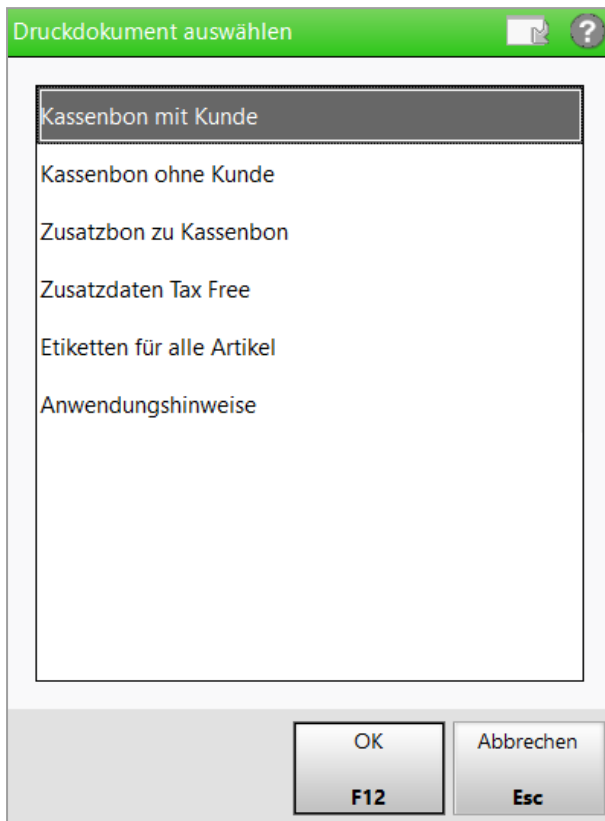
Anderenfalls wählen Sie **Abbrechen** und anschließend **Kassenbon mit Kunde - F2** bzw. **Kassenbon ohne Kunde - F2**.

Sofern Sie die Vorbelegung vor dem automatischen Bondruck manuell vorgenommen haben, erhalten Sie diese Abfrage nicht.


Auswirkungen in der Verkaufsverwaltung:

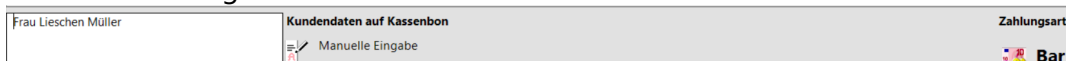
Zu einem Verkauf mit zugeordneten Kunden haben Sie die Möglichkeit einen Kassenbon mit oder ohne Kundendaten zu drucken. Bitte beachten Sie dabei weiterhin, wenn bereits ein Original Kassenbon in Umlauf ist, sollten Sie nur eine Kopie nachdrucken.

Deshalb stehen Ihnen in der Druckauswahl jetzt die Optionen **Kassenbon mit Kunde** und **Kassenbon ohne Kunde** zur Verfügung.



2.4 Manuelle Eingabe von Kundendaten bei Verkauf ohne Kundenzuordnung

Führen Sie einen Verkauf ohne Kundenzuordnung durch, nutzen Sie bisher das Feld **Kundenzeile für Kassenbon**, um die Kundendaten manuell einzugeben. Dieses Freitext-Feld trägt nun den Titel **Kundendaten auf Kassenbon** und wurde vergrößert, an der Nutzung hat sich nichts geändert. Das Icon  signalisiert Ihnen, dass eine manuelle Eingabe vorliegt. Die von Ihnen eingegebenen Kundendaten werden auf den Kassenbon und der Packliste gedruckt. Eine bereits vorgenommene Kundenzuordnung im Verkaufsvorgang wird durch die manuelle Eingabe übersteuert.



2.5 DSGVO: Abholschein und Packliste ohne Kundendaten drucken

Modul: Kasse

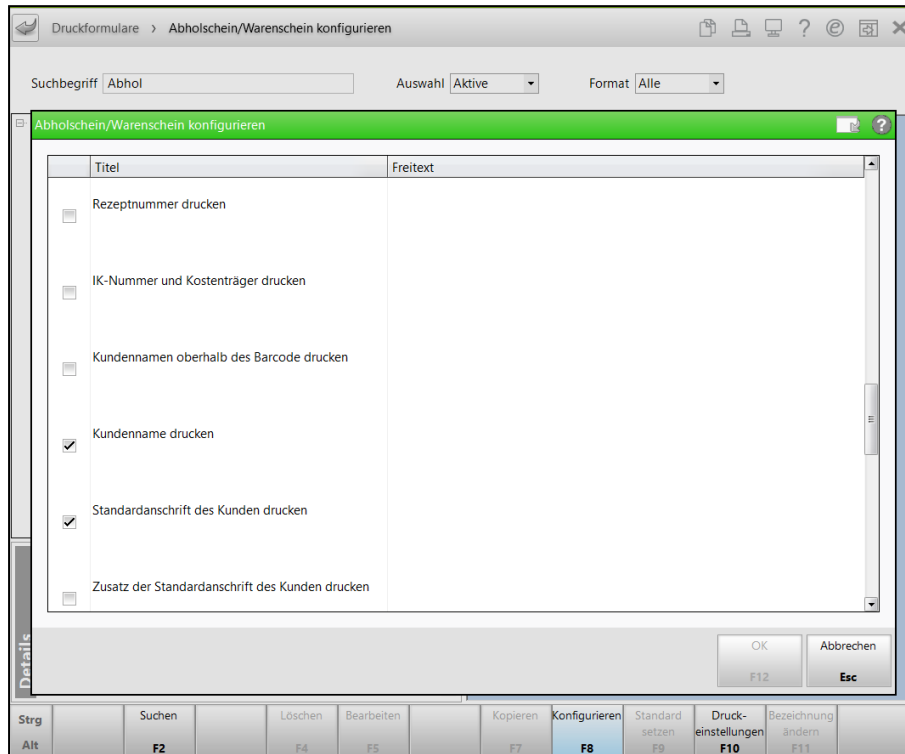
Anwendungsfall: Packliste und Abholschein ohne Kundendaten drucken

Neu/geändert:

Um die Packliste und den Abholschein ohne Kundendaten zu drucken, haben Sie jetzt die Möglichkeit, die Angabe der Kundendaten über die Konfiguration der Druckformulare zu deaktivieren.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Starten Sie das Modul **Druckformulare**
2. Wählen Sie zunächst das Druckformular **Abholschein/Warenschein** bzw. **Packliste auf Bonin** der Übersicht aus.
3. Die Konfiguration nehmen Sie über **Konfigurieren - F8** vor.



4. Deaktivieren Sie die neue Option **Kundenname drucken**.
Um alle personenbezogenen Daten auf dem Abholschein/Warenschein zu entfernen, deaktivieren Sie auch die bereits bestehenden Optionen **Standardanschrift des Kunden drucken**, **Zusatz zur Standardanschrift des Kunden drucken** sowie die Option **Telefonnummer des Kunden drucken**.

2.6 Sonderkennzeichen zur Abrechnung von Ersatzverordnungen

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Abrechnung von Ersatzverordnungen

Neu/geändert:

Mit der zweiten Änderungsvereinbarung zum Rahmenvertrag wurde auch der § 31a ergänzt, der das Beliefern von Ersatzverordnungen in der Apotheke regelt.

Ersatzverordnungen können vom Arzt in Folge eines Arzneimittelrückrufs und damit verbundenen Versorgungsengpasses ausgestellt werden, der Patient erhält die auf dem Rezept verordneten Ersatzarzneimittel in der Apotheke zuzahlungsfrei.

Die Details, wie der Arzt eine Ersatzverordnung zu kennzeichnen hat, sind noch offen und sollen im Bundesmantelvertrag der Ärzte festgelegt werden. Auf einem solchen Rezept dürfen nur die ersetzenden Arzneimittel verordnet werden.

Bei Belieferung einer Ersatzverordnung drucken Sie das vereinbarte Sonderkennzeichen **06461067** auf das Rezept. Bei der Abgabe sind weiterhin die Abgabebestimmungen des Rahmenvertrags zu beachten.

In IXOS wird daher der neue Rezeptstatus **Ersatzverordnung** eingeführt, welchen Sie im Fenster **Verkaufsart auswählen** markieren und mit **OK - F12** übernehmen.

Code	Verkaufsart	Bemerkung
0	Zahlungsfrei/Mehrkostenpflichtig	Personen unter 18, Schwangerschaft, Zuz.befr. Versicherte, BVG, BEG
0 (K)	Kinderrezept	Personen unter 18 Geburtsdatum ab 18.04.2002 - heute
1	Zahlungspflichtig/Mehrkostenpflichtig	Personen über 18 Postbeamte A, Bundespolizei
2	Sprechstundenbedarf	Arztpraxen
9	Rezept nach § 27a SGB V	Behandlung zur künstl. Befruchtung
10 (M)	Zahlungsfrei/Mehrkostenfrei	Bundeswehr, Landesversicherungsanstalt
11 (H)	Zahlungspflichtig/Mehrkostenfrei/HM-frei	
12 (Z)	Zahlungsfrei/Mehrkostenpflichtig/HM-pflichtig	
13 (A)	Zahlungspflichtig/Mehrkostenfrei/HM-pflichtig	
14 (B)	BG-Rezept	Arbeitsunfall, Berufskrankheit
15 (E)	Ersatzverordnung (ZUfrei, MKpfl.)	Ersatzarzneimittel nach § 31a Rahmenvertrag
20 (L)	Pflegehilfsmittel	Abrechnung von Pflegehilfsmitteln (Anlage 2)
G	Grünes Rezept	Grünes Rezeptformular
P	Privatrezept	

Formular-Typ: Kassenrezept
Eigene IK: 400000000

OK F12 Abbrechen Esc

Dieser ist automatisch zuzahlungsfrei und mehrkostenpflichtig, das geforderte Sonderkennzeichen wird immer auf das Rezept gedruckt.

Die Artikelsuchen werden weiter ganz normal durchlaufen, bei Umgehung der Abgabearrangfolge können Sie ggf. ein weiteres entsprechendes Sonderkennzeichen setzen.

Mit der Abgabe von **DICLO 75 SL 1A PHARMA RET 20St (PZN 02913093)** zu Lasten der **Barmer GEK (IK 104940005)** zum **Abgabedatum: 08.04.2020** werden folgende Abgaberegeln umgangen:

- Abgabearrangfolge nicht eingehalten.

Um eine Retaxation zu vermeiden, können Sie ein Sonderkennzeichen setzen und ggf. mit einem Vermerk auf dem Rezept ergänzen.

Aut idem **Sonderkennzeichen** Weiter

Beim Rezeptdruck wird im Status **Ersatzverordnung**, wie oben beschrieben, automatisch das Sonderkennzeichen aufgedruckt, im Feld „**Faktor**“ wird die Anzahl der abgegebenen Packungen gedruckt und das Feld **Taxe**, sowie die Zuzahlung werden mit **0** gefüllt.

Rezeptdruck

Kassenrezept
Apotheken-IK 10000000

Krankenkasse bzw. Kostenträger		00000026 Apothekennummer, IK	
<input checked="" type="checkbox"/> Barmer GEK	Hilfs- mittel- zahl		6 7 8 9
Name, Vorname des Versicherten unbekannt, geb. am		+100000000+	
Kassen-Nr. 104940005		Zahlung	
Versicherten-Nr. gültiger Zeitraum (Sonderverträge ausgenommen) 17.03.20 bis 14.04.20		Gesamt-Betrag	
Betriebsstätten-Nr.		0,00	
Arzt-Nr.		11,98	
Rp. (Bitte Leertäume durchstrichen)		06461067 2 0	
Ersatzverordnung		02567024 121 0	
Sonderkennzeichen wegen Abweichung Abgaberangfolge		07238957 1 1050	
DICLAC 75 ID RET 20St		00993001 1 148	
PARACETAMOL BETA 500 TAB 20St			
140420 Abgabedatum in der Apotheke			
Mister Apo 23423			
Unterschrift des Arztes Muster 18 (7.2008)			
Bei Arbeitsunfall menschlich!			
Unfalltag			
Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer			

Rezept fehlt F1 Formular wählen F3 Rückstell-Nr. vergeben F4 Abgabedatum ändern F5 Hinweise drucken F6 Bon drucken F7 Drucken F12 Druck später Esc

3 Rezeptmanagement

3.1 DSGVO: GKV-Rezepte ohne Kundenzuordnung anonymisieren

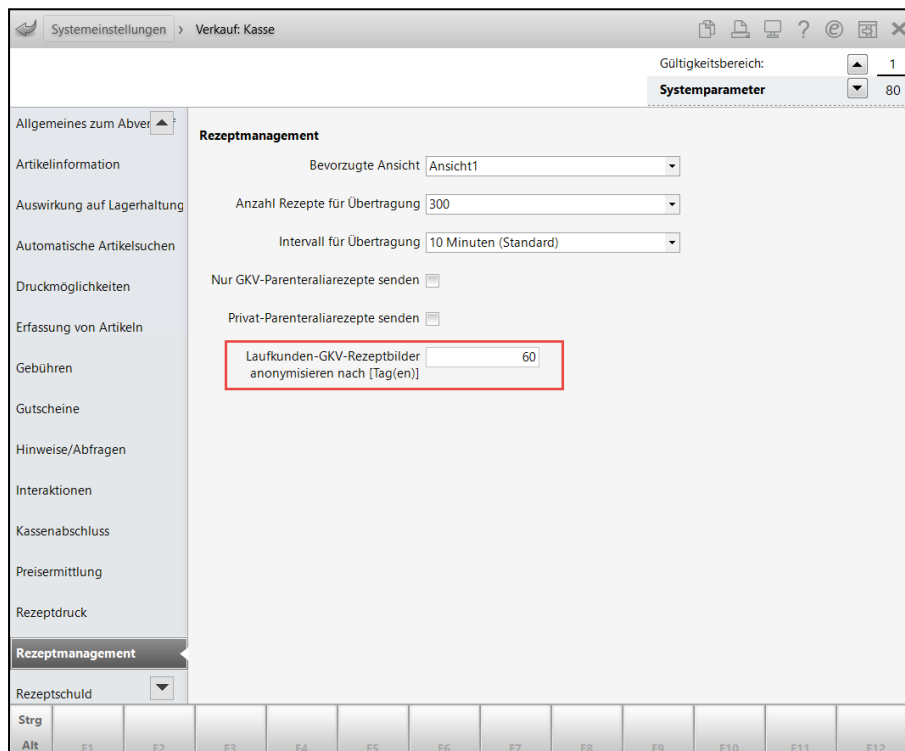
Modul: Rezeptmanagement

Anwendungsfall: GKV-Rezepte ohne Kundenzuordnung anonymisieren

Neu/geändert:

Die DSGVO-konforme Anonymisierung von GKV-Rezept-Bilddateien bei Verkäufen ohne Kundenzuordnung bzw. an Laufkunden steuern Sie ab sofort mit dem Konfigurationsparameter **GKV-Rezeptbild Laufkunden anonymisieren nach Tagen**.

Hiermit legen Sie fest, nach wie viel Tagen nach Einscannen die Anonymisierung vom System durchgeführt werden soll, bevor die Bilddatei nach 2 Monaten gelöscht wird.



4 Verkaufsverwaltung

4.1 Änderung des Druckauswahl-Verhaltens

Modul: Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Druckauswahl

Neu/geändert:

Über die Funktion **Drucken -F9** können Sie Bons, Rezepte, Etiketten, Anwendungshinweise usw. zum markierten Eintrag auf Vorgangs-, Subtotal- oder Artikelebene drucken.

Das Verhalten dieses Ablaufs wurde optimiert und stellt sich nun folgendermaßen dar:

- Ab sofort zeigt die Druckauswahl ausschließlich Druckdokumente, die für den markierten Eintrag zur Verfügung stehen. Gibt es bspw. keine Anwendungshinweise für einen Artikel, werden diese auch nicht in der Druckauswahl angeboten.
- Die Druckauswahl öffnet sich nun bei allen Verkaufsvorgängen, sobald ein Druckdokument zur Auswahl steht. Somit startet in diesem Fall der Druck nicht mehr automatisch.
- Falls für den markierten Eintrag kein Druckdokument existiert, ist die Druckfunktion **Drucken - F9** inaktiv.

4.2 Optimierung des Teilbons

Modul: Verkaufsverwaltung

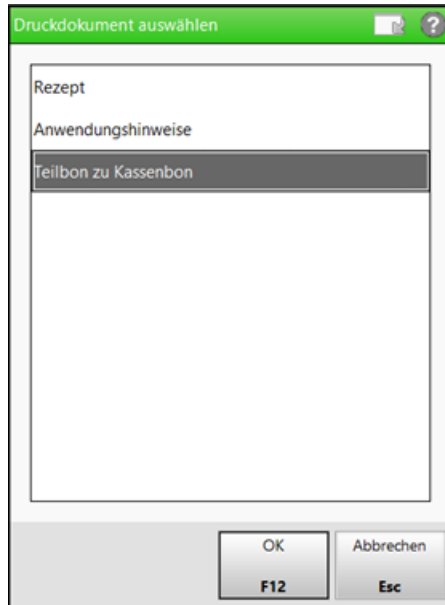
Anwendungsfall: Teilbon drucken

Neu/geändert:

Nach Punkt 5 AEAO § 146a und § 6 KassenSichV sind auf dem Kassenbon seit 01.01.2020 einige Angaben zur Absicherung der Buchungsdaten aufzudrucken.

Der Teilbon ist kein steuerrelevanter Beleg sondern bezieht sich auf den Kassenbon und erfordert somit keinen Aufdruck der TSE-Daten. Aus diesem Grund wurde der Teilbon inhaltlich überarbeitet und trägt jetzt den Titel **Teilbon zu Kassenbon**.

Drucken Sie für eine Subtotal-Position in der Verkaufsverwaltung einen Teilbon, dann wählen Sie in der Druckauswahl jetzt das Dokument **Teilbon zu Kassenbon** aus.



Der ausgedruckte Teilbon stellt sich jetzt folgendermaßen dar:

- Titel: **Teilbon zu Kassenbon Nr. xx**. Die Belegnummer des Kassenbons wird immer, unabhängig von den Konfigurationseinstellungen in den Druckformularen des Kassenbons, auf den Teilbon gedruckt.
- Der Barcode sowie der QR-Code werden nicht gedruckt, da es kein steuerrelevanter Beleg ist.



Nach wie vor ist ein Teilbon-Druck bei Rabatt nach Total nicht möglich.

4.3 Erweiterung der Abschlussbonanalyse

Modul: Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Abschlussbonanalyse

Neu/geändert:

Bei der Analyse der Abschlussbons ist insbesondere die Aufschlüsselung einzelner Kennzahlen interessant. Zu jeder auf dem Summenbon ausgewiesenen Kennzahl sehen Sie, welche konkreten Verkäufe mit welchem konkreten Betrag in die Kennzahl eingeflossen sind. Die Detailinformationen der Abschlussbonanalyse enthalten nun weitere Kennzahlen:

- Ein- und Auszahlungen
- Beiträge zum Notdienstfond
- Lade-Öffnungen
- Testrezepte
- Rezepte ohne Verkaufsvorgang
- Total-Abbrüche
- Kasse-Faktura-Übergänge
- TSE-Nummernlücken

Detailinformationen zum Abschluss

Typ-Filter: Keine Einschränkung

Posten	Abschluss	Beleg	Betrag
Kasse-Faktura-Übergang	08.04.2020 18:19	5	8,43
Kasse-Faktura-Übergang	08.04.2020 18:18	4	9,70
Abbruch Kassenvorgang	08.04.2020 18:17	3	17,08
Kassenlade	08.04.2020 18:17		
Kassenlade	08.04.2020 18:17		
Kassenlade	08.04.2020 18:17		
Kassenlade	08.04.2020 18:17		
Rezept ohne Verkaufsvorgang	08.04.2020 18:17	000000462	18,71
Test-Rezept	08.04.2020 18:17	2	
Barzahlung	08.04.2020 18:16	85419	10,00
Gesamtumsatz ohne KK-Rabatt	08.04.2020 18:16	85419	24,26
GKV-Rezept	08.04.2020 18:16	85419	27,80
Kassenumsatz gesamt	08.04.2020 18:16	85419	10,00
KK-Rabatt	08.04.2020 18:16	85419	3,54
Notdienstfonds GKV-Rezept	08.04.2020 18:16	85419	0,42
Zuzahlung	08.04.2020 18:16	85419	10,00
Auszahlung	08.04.2020 18:15	1	10,00
Abbruch Kassenvorgang	08.04.2020 18:06	1	0,00
Barzahlung	08.04.2020 08:27	85412	9,70

Verkaufsverwaltung (F8) Drucken (F9) Schließen (Esc)

Nutzen Sie wie gewohnt die Funktion **Verkaufsverwaltung - F8**, um die Verkaufsverwaltung mit diesem Vorgang zu öffnen.

5 Artikelverwaltung

5.1 Neuer generischer Artikel zur Abrechnung des Botendienstes

Modul: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Botendienst Gebühr abrechnen

Neu/geändert:

Für Botendienste können Sie pro belieferten Patienten eine Vergütung von 2,00 Euro zzgl. MwSt. bei der AOK Baden-Württemberg und der SVLFG abrechnen.

Die Abrechnung erfolgt mit dem Sonderkennzeichen **06461096** für den Zeitraum ab 20.03.2020 und ist befristet bis vorläufig 30.04.2020.

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
06461096	Ohne PZN Bote (AOK BaWü)	Ohne PZN Bote

Geben Sie im Verkauf den Artikel '**Ohne PZN Bote (AOK BaWü)**' ein. Der Preis ist bereits hinterlegt.

Das Sonderkennzeichen wird entsprechend der Reihenfolge der Erfassung auf das Rezept gedruckt.

Wird der Verkauf mit Reservierung gekennzeichnet, weil der Kunde beispielsweise telefonisch reserviert, erhält auch der generische Artikel eine Nachliefermenge.

Damit bei Nutzung des Botendienstmoduls der Artikel nicht angezeigt wird, entfernen Sie einfach die Nachliefermenge.

Auf der Lieferliste erscheint der Artikel jedoch nicht.

Bei Fragen zur Abrechnung der Sonder-PZN wenden Sie sich bitte an Ihren Verband.

5.2 Neuer generischer Artikel zur Preisberechnung bei Ausezelung von Methadon Tabletten

Modul: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Artikel abgeben

Neu/geändert:

Im Ergänzungsvertrag zum Rahmenvertrag über die Arzneimittelversorgung nach § 129 SGB V in Baden-Württemberg (Arzneiversorgungsvertrag – AVV) zwischen LAV Baden Württemberg e.V. und der AOK Baden-Württemberg und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als landwirtschaftliche Krankenkasse werden in Anlage 5.7 Vertragspreise zu Methadontabletten-Einzeldosen geführt.

Bei der Abrechnung ist das vereinbarte Sonderkennzeichen **06461073** zu verwenden. Im Faktorfeld wird die Anzahl der verordneten Einzeldosen eingetragen.

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
06461073	Ohne PZN Auseinzelung Methadon-Tabl. (AOK BaWü)	Ohne PZN Auseinz. Methadon

Zur Preisberechnung von Methadontabletten-Einzeldosen ist das folgende Preistableau anzuwenden:

Wirkstoffgehalt in mg	Bruttopreis pro Stück
5	0,25 Euro
10	0,50 Euro
20	1,00 Euro
40	2,15 Euro

Der Vertragspreis je Einzeldosis wird durch Addition der benötigten Tablettenstärken gebildet.

Beispiel: Einzeldosis Methadon 60 mg:

1 Tablette 40 mg 2,15 Euro

1 Tablette 20 mg 1,00 Euro

Vertragspreis: 3,15 Euro

Auf den Abrechnungspreis wird kein Apothekenabschlag nach § 130 SGBV gewährt. Die Betäubungsmittelgebühr nach § 7 ist zusätzlich zu berechnen.

5.3 Ansichten 5-7 der Trefferlisten individuell bezeichnen

Modul: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

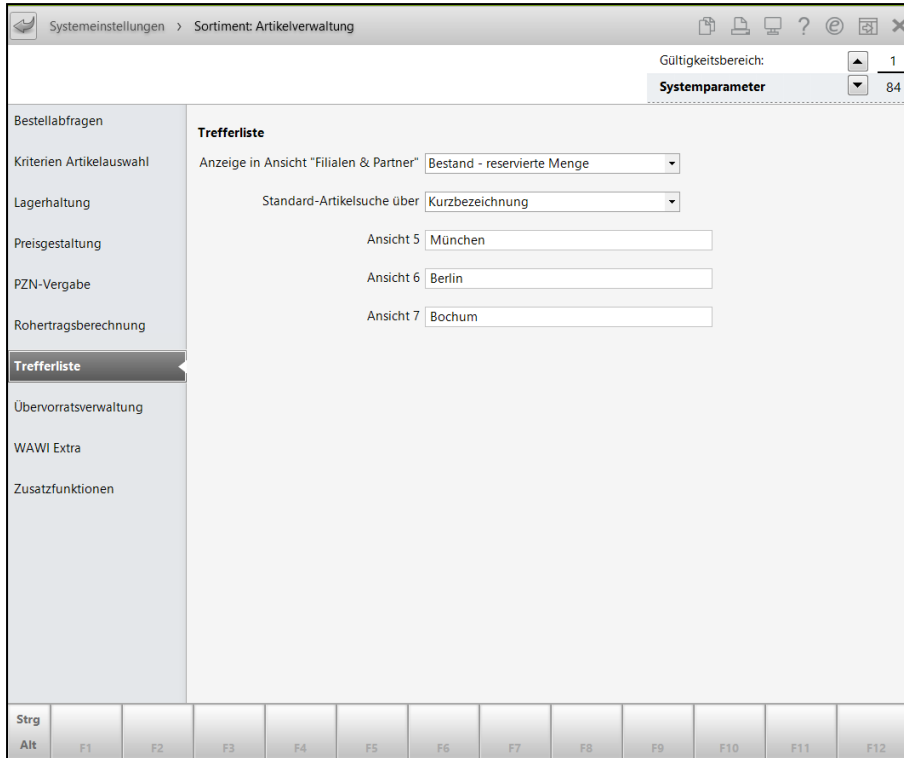
Anwendungsfall: Ansichten 5-7 der Trefferlisten individuell betiteln

Neu/geändert:

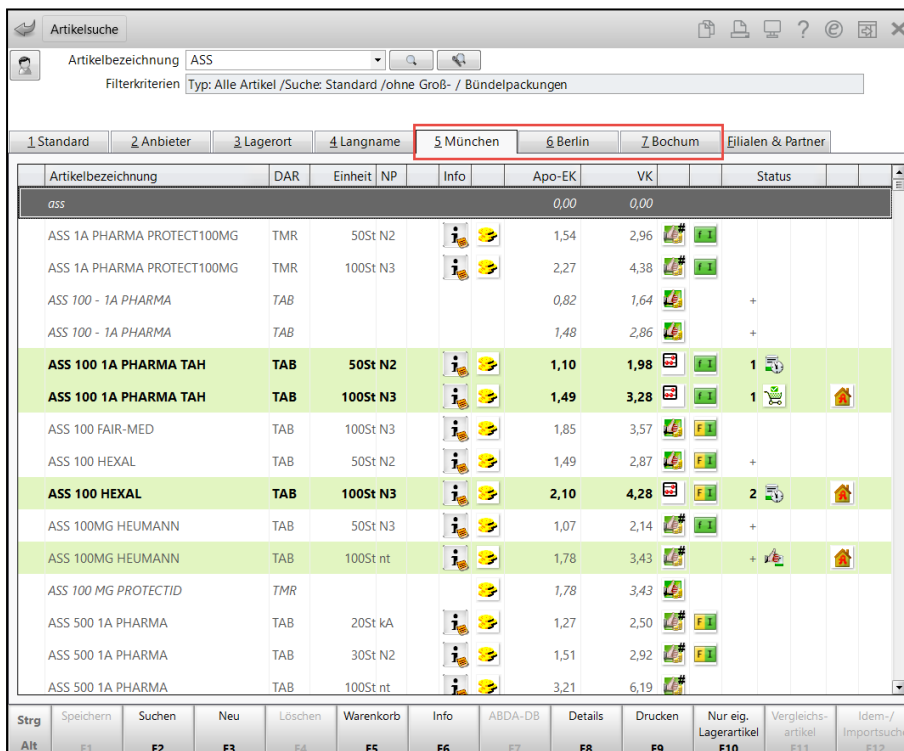
Zur eindeutigen Kennzeichnung der Ansichten 5-7 in den Trefferlisten können Sie diese jetzt mittels der neuen Konfigurationsparameter **Ansicht 5, 6, 7** individuell bezeichnen.

Sie finden die Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Artikelverwaltung** im Bereich **Systemparameter** auf der Seite **Trefferliste**.

Geben Sie in den Eingabefeldern Ihre gewünschte Bezeichnung ein.

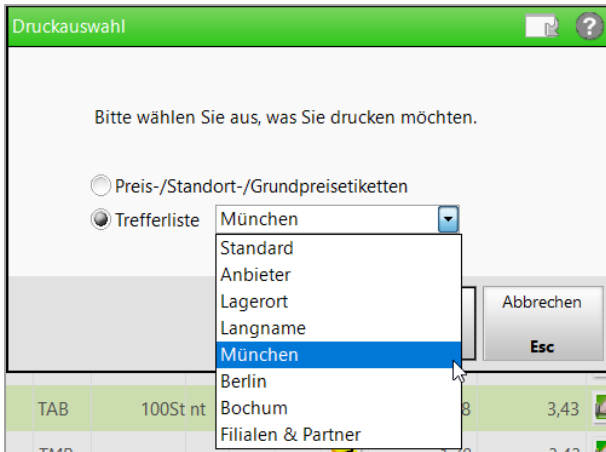


Anschließend stellen sich die Ansichten 5-7 der Trefferliste in der Artikelverwaltung mit der entsprechenden Bezeichnung dar.



Druck der Trefferliste:

Für den Druck ist die Trefferlistenansicht ausgewählt, in der Sie die Trefferliste gerade betrachten. Wünschen Sie den Ausdruck in einer anderen Ansicht, stellen Sie diese in der Druckauswahl ein. Die Bezeichnung der Ansichten 5-7 sind entsprechend Ihrer Einstellungen angepasst.



Auf dem Ausdruck selbst ist die Ansicht mit der vom System vorgegebenen Betitlung angegeben.

Tal Apotheke
Am Dorfleich 169
03253 Trebbus

Datum: 14.04.2020
Uhrzeit: 18.05

Seite: 1/10

Artikelverwaltung - Trefferliste
Artikelbezeichnung: **ASS**
Filterkriterien: **Typ: Alle Artikel / Suche: Standard /ohne Groß- / Bündelpackungen**
Ansicht: **Ansicht 5**

KZ	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	Apo-EK	VK	Status
	ASS						
	ASS 1A PHARMA PROTECT 10...	TMR	50St	N2	1,54	2,96	
	ASS 1A PHARMA PROTECT 10...	TMR	100St	N3	2,27	4,38	
Av	ASS 100 - 1A PHARMA	TAB			0,82	1,64	+
Av	ASS 100 - 1A PHARMA	TAB			1,48	2,96	+
	ASS 100 1A PHARMA TAH	TAB	50St	N2	1,10	1,98	1
	ASS 100 1A PHARMA TAH	TAB	100St	N3	1,49	3,28	1
Av	ASS 100 FAIR-MED	TAB	100St	N3	1,85	3,57	
	ASS 100 HEXAL	TAB	50St	N2	1,49	2,87	+
	ASS 100 HEXAL	TAB	100St	N3	2,10	4,28	2
Av	ASS 100MG HEUMANN	TAB	50St	N3	1,07	2,14	+
Av	ASS 100MG HEUMANN	TAB	100St	nt	1,78	3,43	+
Av	ASS 100 MG PROTECTID	TMR			1,78	3,43	
Av	ASS 500 1A PHARMA	TAB	20St	KA	1,27	2,50	

Bei der arbeitsplatz-spezifischen Einstellung der bevorzugten Ansicht in den System-einstellungen sind die freien Ansichten neutral mit 5,6 und 7 bezeichnet.

5.4 Ansicht 'Filialen & Partner' der Artikeltrefferliste erweitert

Modul: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Mehr als 3 Partner und Filialen in der Ansicht 'Filialen & Partner' anzeigen
Neu/geändert:

Die Ansicht **Filialen & Partner** zeigt nun bis zu 7 Filialen in einzelnen Spalten, mit den Apothekenkürzeln betitelt, an. Die Spaltensortierung richtet sich nach der Einstufung, die Sie in den Kontakten für die einzelnen Filialen & Partner vorgenommen haben, wobei die eigene Apotheke immer voran gestellt ist.



Die Anzeigereihenfolge der Apotheken legen Sie in den Filial- und Partnerkontakten fest. Sofern Sie das Modul **Cross Selling** nutzen und die Daten im Verbund austauschen, ist diese Einstufung der einzelnen Filialen & Partner bereits entsprechend für die Artikelverwaltung konfiguriert. Berücksichtigen Sie dies bitte, wenn Sie ggf. eine Umsortierung vornehmen.

Sofern Sie in einem größeren Partner- und Filialverbund mit mehr als 7 Filialen & Partnern tätig sind, sehen Sie die ersten 6 anhand der Einstufung. Die letzte Spalte zeigt die Summe aller Bestände an.

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	EIG	MIA	MIB	MIC	MID	MIE	MIF	Σ
BAMBUSA D 1	GLO	10g N1	00000313	20	0	A						50

Abhängig von der konfigurierten Anzeige des Bestandes in den Systemeinstellungen (**aktueller Bestand**, **Bestand - reservierter Menge** oder **Bestand - reservierter Menge - fester Mindestbestand**, sehen Sie die entsprechenden Einträge.

Übersicht der Anzeige in den Spalten der Filialen & Partner:

A	bei POR-Artikeln
+	bei Negativartikeln
0	bei POS-0-Artikeln oder negativen Werten
P	bei POS-Artikeln, wenn der anzuzeigende Wert >999 ist.
n	bei POS-Artikeln, wenn der anzuzeigende Wert n ist. (0 < n <= 999)
leer	sonst

5.5 Artikelsuche bei Medizinprodukten und Homoöpathieprodukten optimiert

Modul: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Artikelsuche bei Medizinprodukten und Homoöpathieprodukten

Neu/geändert:

Führen Sie eine **Kleinpackungssuche** oder die Suche **Alle Packungsgrößen** durch, findet das System passende Treffer anhand der FAM-Nummer. Handelt es sich um Homöopathieprodukte oder um Medizinprodukte mit Arzneimittelcharakter, ist diese Trefferliste unter Umständen nicht ausreichend differenziert. Aus diesem Grund erfolgt jetzt ein dynamischer Abgleich der Artikellangbezeichnung:

- enthält die Artikellangbezeichnung weniger als 29 Zeichen, erfolgt der Abgleich auf die komplette Artikellangbezeichnung.
- enthält die Artikellangbezeichnung 29 und mehr Zeichen, erfolgt der Abgleich auf die ersten 29 Zeichen der Artikellangbezeichnung.
 - Falls beim Abgleich auf die ersten 29 Zeichen der Artikellangbezeichnung die gleiche Anzahl Treffer gefunden wird, wie beim Abgleich anhand der FAM-Nummer, dann erfolgt der Abgleich auf die ersten 35 Zeichen der Artikellangbezeichnung (ggf. weniger).
 - Falls beim Abgleich auf die ersten 35 Zeichen der Artikellangbezeichnung die gleiche Anzahl Treffer gefunden wird, wie beim Abgleich anhand der FAM-Nummer, erfolgt der Abgleich auf die gesamte Artikellangbezeichnung.

6 Rezeptanforderung

6.1 Berücksichtigung von Vorablieferungen

Modul: Medikationsmanagement, Rezeptanforderung,

Anwendungsfall: Berücksichtigung von Vorablieferungen bei Erstellung einer Rezeptanforderung

Neu/geändert:

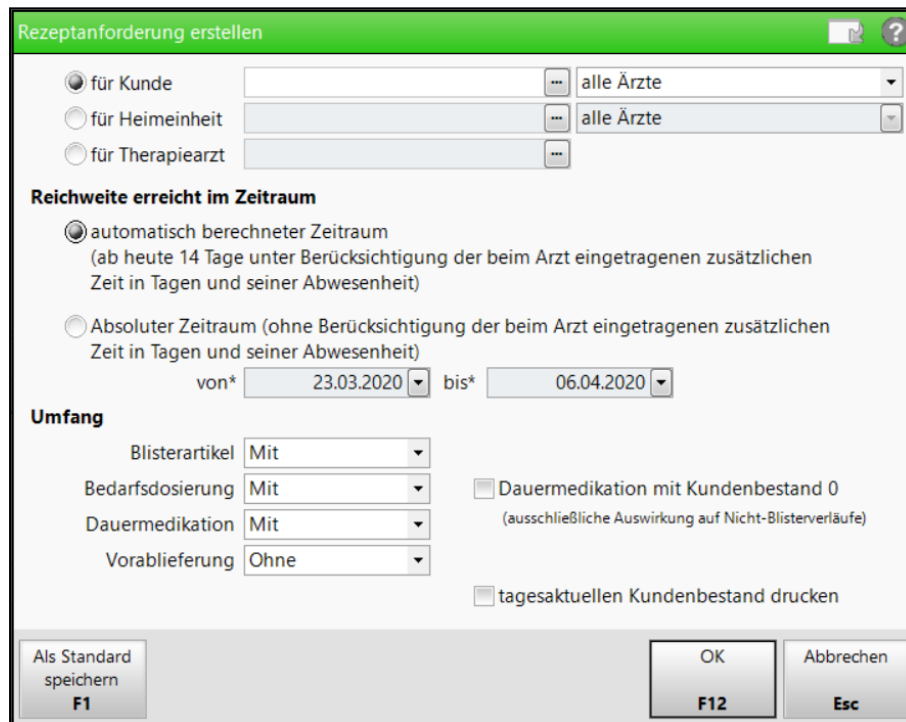
Geben Sie einen Artikel als Vorablieferung an den Kunden ab, erfolgt sowohl an der Kasse als auch in den Verlaufsdetails des Medikationsmanagements eine Kennzeichnung mit dem

Icon .

Vorablieferungen können seit der Version 2020.6 bei der Erstellung einer Rezeptanforderung berücksichtigt werden.

Wählen Sie hierzu im Fenster **Rezeptanforderung erstellen** das neue DropDown Menü

Vorablieferung an und treffen die gewünschte Auswahl **Mit**, **Ohne** oder **Nur**. Die Auswahl **Ohne** ist vorbelegt.



Bei der Angabe der Reichweite und des Bestandes auf den Druckstücken ist die Vorablieferungsmenge bereits berücksichtigt und abgezogen.

Nachdem Sie die Rezeptanforderung erstellt haben, erkennen Sie Vorablieferungen

7 Warenlogistik

7.1 Anzeigereihenfolge der Artikel auf Bestellprotokoll geändert

Modul: Kontakte, Warenlogistik

Anwendungsfall: Anzeigereihenfolge der Artikel auf Bestellprotokoll geändert.

Neu/geändert:

Auf dem Ausdruck der Faxbestellung sowie des Bestellprotokolls erfolgt die Sortierreihenfolge der Artikel nun alphabetisch. Eventuell vorhandene Unteraufträge werden in der Sortierung nicht berücksichtigt.

Tal Apotheke				Bestelldatum: 07.04.2020					
Lieferant: Lieferant 27				Bestelluhrzeit: 13:13					
				Seite 1/2					
Bestellprotokoll									
#	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	EK Anbieter	Status	Bestand	Menge
1	ACC LONG	BTA	100 St	N3	04823572	12,53 € HEXAL AG	POS	2	1
2	ALPHAGAN	ATR	6X5 ml	N3	02165082	95,13 € Allergan Pharmace	POS	0	1
3	ANASTROZOL AL 1MG FILMTABL	FTA	100 St	N3	06424758	67,75 € ALIUD Pharma Gm	POS	0	1
4	ARANESP 30UG FS MIT ANS	FER	4 St	N2	05379926	229,83 € Amgen GmbH	POS	0	1
5	BIONORM SAETTIGUNGS KONJAK	KAP	60 St	nb	01998288	24,10 € Medphano Arzneitr	Nega+	-1	1
6	CIPRALEX 10MG	FTA	100 St	N3	01638961	131,50 € Lundbeck GmbH	POS	0	1
7	CYMBALTA 30MG	KMR	98 St	N3	02844423	214,15 € LILLY DEUTSCHL	POS	0	1
8	DAXAS 500UG	FTA	90 St	kA	06563661	153,82 € ASTRAZENECA G	POS	0	1
9	DIOVAN 40MG FILMTABLETTEN	FTA	28 St	N1	02428995	11,71 € NOVARTIS Pharm	POS	4	1
10	DUAKLIR GENUAIR 340UG/12UG	IHP	3 St	kA	10744693	166,87 € ASTRAZENECA G	POS	0	1
11	DUORESP SPIROMA320/9UG 60E	IHP	3 St	N2	10311089	137,37 € Teva GmbH	POS	0	1
12	EXEMESTAN ACTAVIS 25MG	FTA	100 St	N3	07645183	95,51 € PUREN Pharma Gr	POS	0	1
13	EZETROL 10MG	TAB	100 St	N3	03210086	152,54 € MSD SHARP & DC	POS	0	1
14	FENTANYL 1A 50UGH MATRIX	PFT	20 St	N3	00683453	192,32 € 1A Pharma GmbH	POS	0	1

7.2 MSV3-Dienstanbieter

Modul: Kontakte, Warenlogistik

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter auf der Seite **Sendeparameter** einrichten

Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an, so dass Sie diese in IXOS als MSV3-Lieferanten nutzen können:

- O'ZOO GmbH

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.

8 Rezepturen

8.1 Übernahme von interner Charge und Einwaagekorrekturfaktor aus Prüfprotokoll in die Herstellungsdocumentation

Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Übernahme von interner Charge und Einwaagekorrekturfaktor aus Prüfprotokoll in die Herstellungsdocumentation

Neu/geändert:

Bei der Dokumentation der Ausgangsstoffe wird die interne Charge der Rezepturbestandteile sowie der Gefäße erstellt. Darüber hinaus geben Sie den Einwaagekorrekturfaktor bereits bei der Ausgangsstoffprüfung in das Prüfprotokoll ein. Bei Übernahme einer Prüfcharge aus der Dokumentation in die Rezepturerstellung wird ab sofort der dort hinterlegte Einwaagekorrekturfaktor, die Prüfnummer und die Chargenbezeichnung für den Rezepturbestandteil mit übernommen und für die Berechnung der Soll-Einwaage herangezogen.

Aus diesem Grund wurde die neue Spalte **EKF** integriert.

Rezepturen verwalten > Rezeptur aktualisieren > Herstellungsdocumentation

Bezeichnung: akne Creme | Chargengröße: 45,0000 g | Kategorie: Herstellung

Bestandteil	Mengeingabe	EKF	Soll-Einwaage	Ist-Einwaage*	Prüfnr./Ch.-B.*
ERYTHROMYCINUM	0,9 g	0,997	0,9027 g	g	
POLYSORBAT 20	0,1 g		0,1000 g	g	
AQUA PURIFICATA PLUS ZUSCH	0,9 g		0,9000 g	g	
LINOLA	45, g		43,1000 g	g	

Bearbeiter* Barry, Ada | Chargenbezeichnung

Vorbereitung: Planung | Herstellung | Freigabe Herstellungsanweisung | Freigabe Herstellungsprotokoll

Plausibilität geprüft: | Herstellungsanweisung:

Darreichungsform*: | Protokoll-Nr.: A 2020/04/09/1

Kunde/Tierhalter: | Aufbewahrung*:

Arzt: | ggf. Tierart:

Literatur*:

Strg Alt Speichern F1 | Eintrag löschen F4 | Einwaagenkorrektur F6 | Rezepturdetails F8 | Drucken F9 | Freigeben F12



8.2 Eingabe, Anzeige und Berechnung des Einwaagekorrekturfaktors in der Herstellungsdocumentation


Modul: Rezepturen


Anwendungsfall: Anzeige und Berechnung des Einwaagekorrekturfaktors in der Herstellungsdocumentation

Neu/geändert:

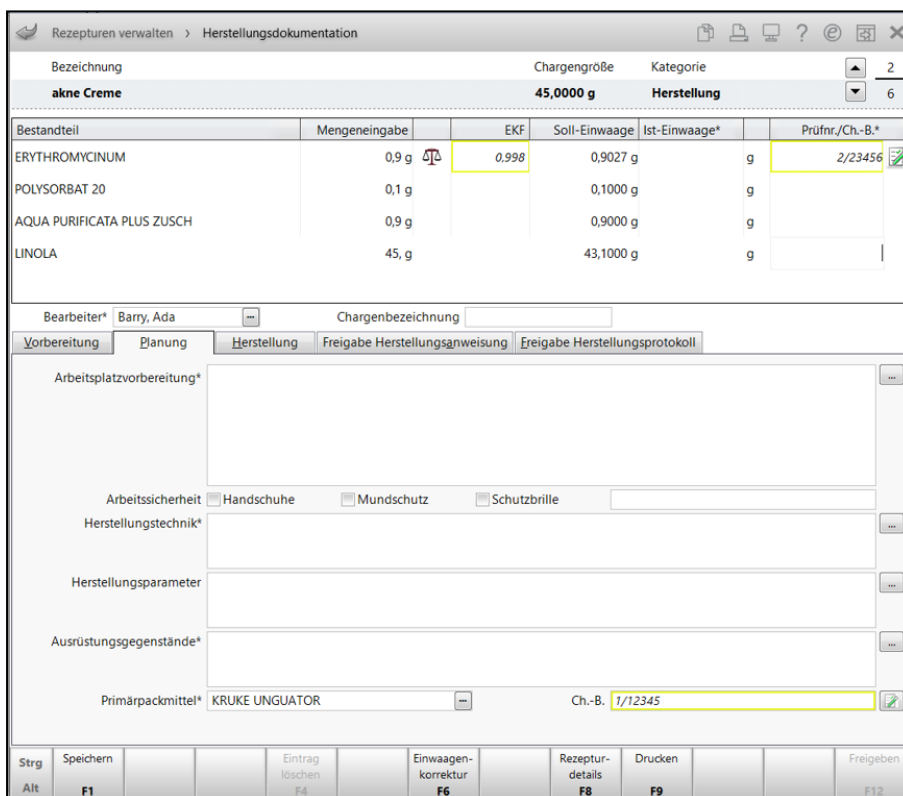
Nutzen Sie die Dokumentation der Ausgangsprodukte nicht, können Sie den EKF manuell hinterlegen. Die Soll-Einwaage wird automatisch berechnet.

Das Icon  löst das Icon  ab. Somit ist sofort ersichtlich, ob für diesen Rezepturstoff eine Einwaagenkorrektur vorgenommen wurde oder zu berücksichtigen ist.

Arbeiten Sie mit Vorlagen, ist zu den Rezepturbestandteilen kein EKF hinterlegt. In der Rezepturübersicht sowie in den Rezepturdetails erkennen Sie in der Icon Spalte jetzt anhand des Icons  sofort, dass ein EKF zu berücksichtigen ist.

Darüber hinaus erkennen Sie am Icon  in der Spalte, **Prüfnr./Ch.-B.**, dass ein Prüfprotokoll in der Dokumentation existiert.

Wählen Sie dieses Icon an, um die für diesen Bestandteil zur Verfügung stehenden Prüfprotokolle sehen und auswählen zu können.



Bestandteil	Mengeingabe	EKF	Soll-Einwaage	Ist-Einwaage*	Prüfnr./Ch.-B.*
ERYTHROMYCINUM	0,9 g	0.998	0,9027 g	g	2/23456
POLYSORBAT 20	0,1 g		0,1000 g	g	
AQUA PURIFICATA PLUS ZUSCH	0,9 g		0,9000 g	g	
LINOLA	45, g		43,1000 g	g	

8.3 Einführung von Taxierungsgruppen

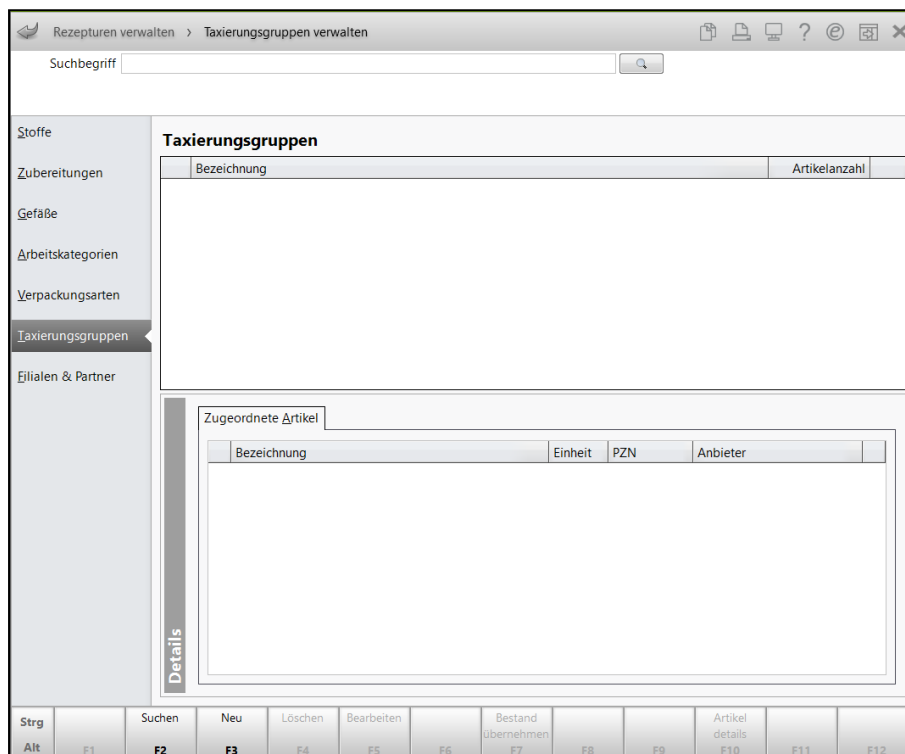
Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Einführung von Taxierungsgruppen

Neu/geändert:

Taxierungsgruppen dienen zur Zuordnung von Artikeln zu einem Hilfstaxeneintrag bei Übernahme der Charge aus den Prüfprotokollen.

Das Anlegen und Pflegen der Taxierungsgruppen nehmen Sie in den Rezeptureinstellungen, die Sie mit **Einstellungen Rezepturen - Alt+F12** erreichen, auf der Seite **Taxierungsgruppen** vor.




Taxierungsgruppe anlegen

1. Um eine neue Taxierungsgruppe zu anzulegen, wählen Sie **Neu - F3**.

➔ Das modale Fenster **Taxierungsgruppe erfassen** öffnet sich.


- Ordnen Sie einen Hilfstaxenartikel oder Artikel der Taxierungsgruppe zu oder legen eine Bezeichnung der neuen Taxierungsgruppe fest:

Artikel zuordnen:

Bei Anwahl des Browse-Buttons  öffnet sich das Fenster **Rezepturbestandteil auswählen**.

Bezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Anbieter	EK	Status
HYDROCHINONUM			100g 02306424	INTERN-DROGEN	0,00	
★ Hydrocortison	Dt.	1g	01705027	INTERN-DROGEN	4,25	
★ Hydrocortisonacetat	Dt.	1g	01705056	INTERN-DROGEN	4,38	
★ HYDROCORTISONUM		1g	01705027	INTERN-DROGEN	4,25	
★ HYDROCORTISONUM ACETICUM		1g	01705056	INTERN-DROGEN	4,38	
= Hydrogenium Perox Sol 3%			08000349		0,00	
# HYDROGENIUM PEROX SOL 3%		1000g	03433834	INTERN-DROGEN	0,00	
★ HYDROGENIUM PEROX SOL CONC		1000ml	01705079	INTERN-DROGEN	4,73	
★ Hydrophile Salbe	Dt.	250g	01710057	INTERN-DROGEN	5,48	
Hydrophobes Basisgel	Dt.	100g	03944090	INTERN-DROGEN	0,00	

Massenanteil	Bestandteil	PZN	Anbieter
★ 10	HYDROGENIUM PEROX SOL CONC	01705079	INTERN-DROGEN
★ 90	AQUA PURIFICATA PLUS ZUSCH	02344778	INTERN-DROGEN


Führen Sie hier eine Artikelsuche durch und wählen den gewünschten Artikel zur Übernahme aus.  Die Zuordnung ist auf einen Hilfstaxenartikel pro Taxierungsgruppe beschränkt. Darüber hinaus kann der Artikel nur einer Gruppe zugeordnet werden, eine Mehrfachzuordnung ist nicht möglich.

Bezeichnung eingeben:

Nutzen Sie das Eingabefeld, wenn Sie eine eigene, von Artikeln unabhängige, Bezeichnung vergeben wollen.

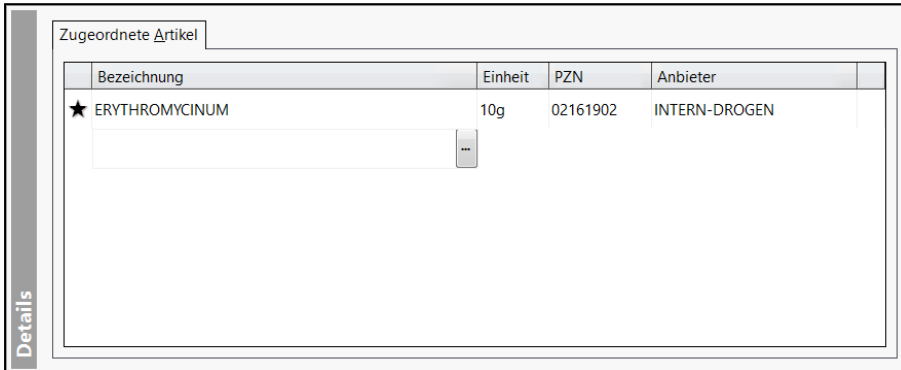
- Legen Sie fest, ob es sich bei der erfassten Gruppe um einen **Rezepturbestandteil** oder ein **Gefäß** handelt.
- Abschließend speichern Sie mit **OK - F12** die Neuanlage.

Somit haben Sie eine neue Taxierungsgruppe angelegt. Diese ist in der Übersicht der Taxierungsgruppen gelistet.

 Sofern Sie Teil eines Filial- und Partnerverbundes sind, wird die Taxierungsgruppe verbundweit ausgetauscht.

Artikel hinzufügen

Im Bereich **Details** fügen Sie weitere Artikel hinzu.



Bezeichnung	Einheit	PZN	Anbieter
★ ERYTHROMYCINUM	10g	02161902	INTERN-DROGEN

Wechseln Sie in die nächste Zeile, dann wird in der Spalte **Bezeichnung** der Browse-Button zur Auswahl des weiteren Artikels ersichtlich. Gehen Sie, wie in 2. **Artikel zuordnen** beschrieben, vor.


Bezeichnung der Taxierungsgruppe ändern

Um Änderungen an der Bezeichnung vorzunehmen, nutzen Sie die Funktion **Bearbeiten - F5**.

Taxierungsgruppe löschen

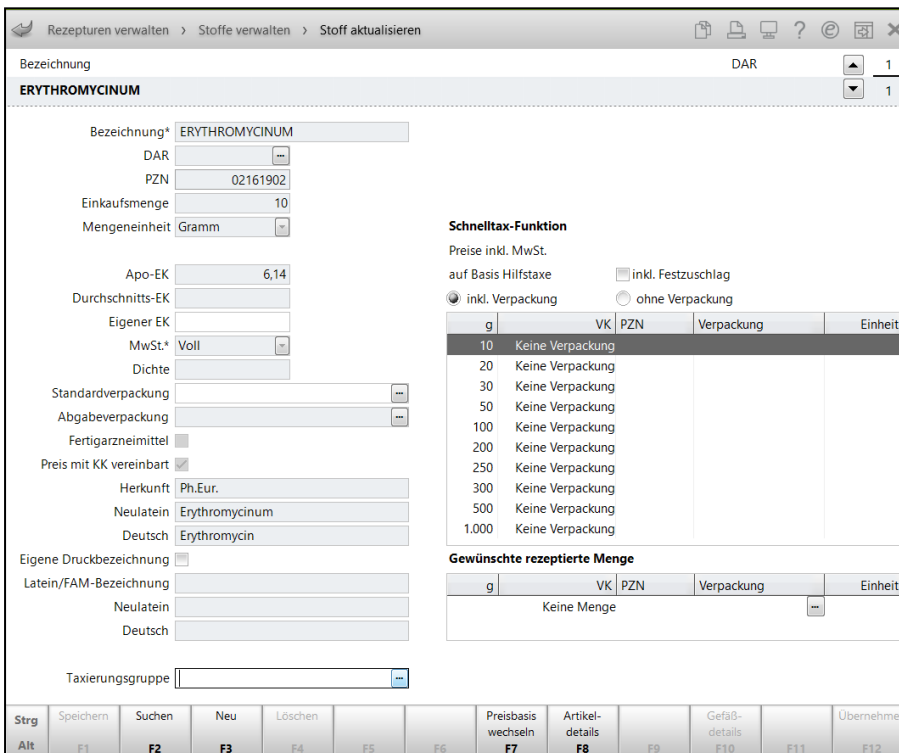
Mit der Funktion **Tax.-Gruppe löschen - F4** wird diese inkl. der Artikelzuordnungen gelöscht.

Sie erhalten vor dem Löschvorgang eine Sicherheitsrückfrage.

 Sofern Sie Teil eines Filial- und Partnerverbundes sind, wird die Taxierungsgruppe verbundweit gelöscht!

Taxierungsgruppe einem Rezepturstoff zuordnen

Es besteht auch die Möglichkeit, über **Einstellungen Rezepturen - Alt+F12**, auf der Seite **Stoffe** in der Detailansicht eines Stoffes diesen direkt einer Taxierungsgruppe zuzuordnen oder eine neue Taxierungsgruppe anzulegen.



Rezepturen verwalten > Stoffe verwalten > Stoff aktualisieren

Bezeichnung: ERYTHROMYCINUM DAR: 1

Bezeichnung* ERYTHROMYCINUM
 DAR
 PZN 02161902
 Einkaufsmenge 10
 Mengeneinheit Gramm

Apo-EK 6,14
 Durchschnitts-EK
 Eigener EK
 MwSt.* Voll
 Dichte
 Standardverpackung
 Abgabeverpackung
 Fertigarzneimittel
 Preis mit KK vereinbart
 Herkunft Ph.Eur.
 Neulatein Erythromycinum
 Deutsch Erythromycin

Eigene Druckbezeichnung
 Latein/FAM-Bezeichnung
 Neulatein
 Deutsch

Taxierungsgruppe


Schnelltax-Funktion
 Preise inkl. MwSt.
 auf Basis Hilfstaxe inkl. Festzuschlag
 inkl. Verpackung ohne Verpackung

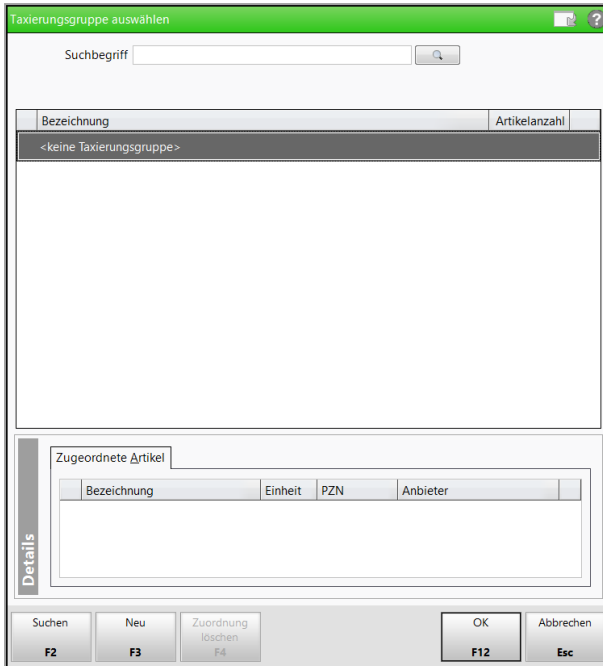
g	VK	PZN	Verpackung	Einheit
10			Keine Verpackung	
20			Keine Verpackung	
30			Keine Verpackung	
50			Keine Verpackung	
100			Keine Verpackung	
200			Keine Verpackung	
250			Keine Verpackung	
300			Keine Verpackung	
500			Keine Verpackung	
1.000			Keine Verpackung	

Gewünschte rezeptierte Menge

g	VK	PZN	Verpackung	Einheit
Keine Menge				

Strg Alt Speicher F1 Suchen F2 Neu F3 Löschen F4 F5 F6 Preisbasis wechseln F7 Artikel-details F8 F9 Gefäß-details F10 F11 Übernehmen F12

Nutzen Sie den Browse-Button , um die Auswahl der Taxierungsgruppe zu öffnen.

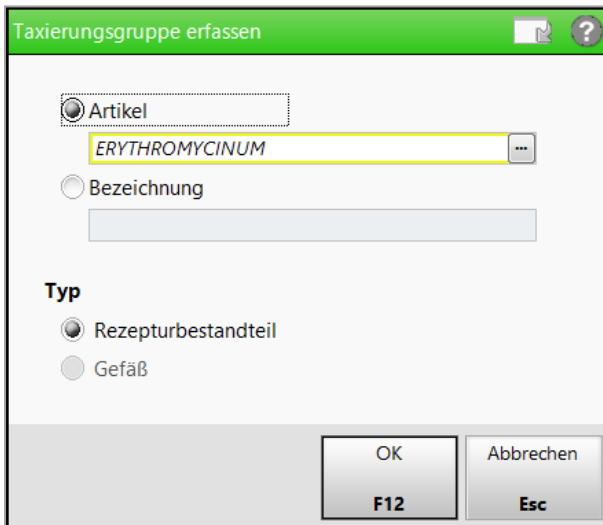


Markieren Sie den gewünschten Eintrag und wählen **OK - F12**.

Die Taxierungsgruppe ist nun zu diesem Stoff hinterlegt.

Möchten Sie diesen Stoff einer neuen Taxierungsgruppe zuordnen, wählen Sie **Neu - F3**.

Der Artikel ist bereits zur Zuordnung vorbelegt.



Mit **OK - F12** speichern Sie die Neuanlage.

Die Taxierungsgruppe ist nun zu diesem Stoff hinterlegt.

9 Dokumentationsverwaltung

9.1 Einwaagekorrekturfaktor in Prüfprotokoll und Prüfetikett integriert

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Einwaagekorrekturfaktor in Prüfprotokoll integriert

Neu/geändert:

Wirkstoffe sind nicht immer zu 100 Prozent rein, sondern können beispielsweise auch einen geringen Prozentanteil an Wasser enthalten. Dies ist kein Qualitätsmangel, muss aber bei der Einwaage berücksichtigt werden, um die in der Rezeptur geforderte Menge zu erreichen. Um die Abweichung zwischen verordneter und tatsächlich einzuwiegender Menge zu ermitteln, muss die verordnete Menge mit einem Faktor (f) korrigiert werden.

Der Einwaagekorrekturfaktor ist nicht bei allen Arznei- und Konservierungsstoffen zu beachten, muss jedoch berechnet werden, wenn die Qualitätsvorschriften Mindergehalte von mehr als 2% erlauben.

Der Einwaagekorrekturfaktor muss für jede neue Charge der betreffenden Substanz berechnet werden, weshalb dies bei der Ausgangsstoffprüfung bzw. Identitätsprüfung geschehen sollte.

Das Ergebnis ist nicht nur auf dem Protokoll, sondern auch auf dem Etikett des Stand- bzw. Vorratsgefäßes zu notieren.

Auf der Seite **Kopfdaten** steht Ihnen nun das Feld **Einwaagekorrekturfaktor** zur Verfügung, um den Faktor einzugeben.

Der Einwaagekorrekturfaktor wird mit einer Vor-, und drei Nachkommastellen eingegeben.


Prüfnr.	Prüfdatum	Artikelbezeichnung	PZN	Monografiebezeichnung / Synonyme	Bearbeiter(in)
2	14.04.2020	ERYTHROMYCIN mikronisiert	08000481	Erythromycin, Erythromycinum, Erythromycin*	Reiser, Hans

Kopfdaten	
Prüfnr. / Interne Ch.-B.	2 / 20200414
Artikel*	ERYTHROMYCIN mikronisiert
PZN	08000481
ANBIETER	ANBIETER
Einkaufspreis	Manueller EK
Ch.-B. des Anbieters*	135068723
Menge*	1 x 5g
Verfall*	10.2021
Einwaagekorrekturfaktor	1,031
Lieferdatum	13.04.2020
Lieferant	Lieferant 101
Bearbeiter(in)*	Reiser, Hans
Prüfdatum*	14.04.2020

Strg	Speichern	Löschen	Prüfungen auswählen	Drucken
Alt	F1	F4	F5	F9

Anpassung des Prüfprotokolls

Das Prüfprotokoll enthält in der Zeile **Menge** nun auch die Angabe des Einwaagekorrekturfaktors.

Tal Apotheke - Am Dorfeich 169 - 03253 Trebbus		Seite: 1/1	
Prüfprotokoll Prüfung von Ausgangsprodukten (Chemikalien, Drogen, Packmittel)			
Prüfnr. / Interne Ch.-B.	2 / 20200414		
Untersuchtes Produkt	ERYTHROMYCIN mikronisiert Erythromycin Erythromycinum, Erythromycin (Base), Erycinum		
PZN / DAR	08000481	Sicherheitsdatenblatt	Ja
Anbieter	Anbieter	Produkttyp	Wirkstoff, Antibiotikum, Stoff
Einkaufspreis	EUR 8,90 (Manueller EK)	Lagerung	Dicht verschlossen, vor Licht geschützt
Ch.-B. des Anbieters	135068723	Hinweise	
Menge / Einwaagekor.	1 x 5g / 1,031		
Verfall	10.2021		
Lieferdatum	13.04.2020		
Lieferant	Lieferant 101		
Quelle Primärprüfvorschrift	Ph. Eur. 9.0 (Europäisches Arzneibuch 9.0)		
Zertifikatskontrolle		Prüfzertifikat	
Analysedaten entsprechen Soll-Werten		<input checked="" type="checkbox"/>	
Datum Prüfzertifikat	16.03.2020		
ZL-Prüfzeichen	558-8		
Bemerkung			
Prüfung auf Identität			
Soll-Eigenschaft/Prüfung		entspr.	Bemerkung
Weißes bis schwach gelbes Pulver oder farblose bis schwach gelbe Kristalle, schwach hygroskopisch. Schwer löslich in Wasser, Löslichkeit nimmt bei steigender Temperatur ab, leicht löslich in Ethanol 98 %, löslich in Methanol.		<input checked="" type="checkbox"/>	
Alternative Ident. DAC: DC: FM: Methanol R + Ethylacetat R (9:1) - Untersuchungslösung: 5 mg Substanz + Methanol R zu 5 ml - Referenzlösung: 5 mg authent. Erythromycin + Methanol R zu 5 ml - Lufttrocknen, Detektion: mit Anisaldehyd-Reagenz R besprühen, erhitzen bei 110 °C bis deutliche Farbentwicklung sichtbar - brauner Fleck gleicher Intensität + Rf im unteren Drittel bei Probe + Referenz.		<input checked="" type="checkbox"/>	
Abschlussbemerkung			
Gesamtbemerkung	Freigabe		
Bearbeiter(in)	Reiser, Hans	Verantwortliche(r) Apotheker(in)	Siegert, Anja
14.04.2020		14.04.2020	
Prüfdatum	Unterschrift	Abschlussdatum	Unterschrift

Anpassung des Prüfetiketts

Das Prüfetikett wurde ebenfalls entsprechend angepasst und enthält zusätzlich zur Menge auch den EKF.

Tal Apotheke - Am Dorfeich 169 - 03253 Trebbus	
ERYTHROMYCIN mikronisiert	PZN: 08000481
Erythromycin, Erythromycinum, Erythromycin (Base), Erycinum	
Prüfnr. / Interne Ch.-B:	2 / 20200414
Anbieter / Lieferant:	Lieferant 101 / Anbieter
Ch.-B / Verfall:	135068723 / 10.2021
Menge / Einwaagekor.	1 x 5g / 1,031
Liefer- / Prüfdatum:	13.04.2020 / 14.04.2020

10 Allgemeines zur Bedienung


10.1 IXOS Live: IXOS-Arbeitsplätze Remote starten

Modul: IXOS Live

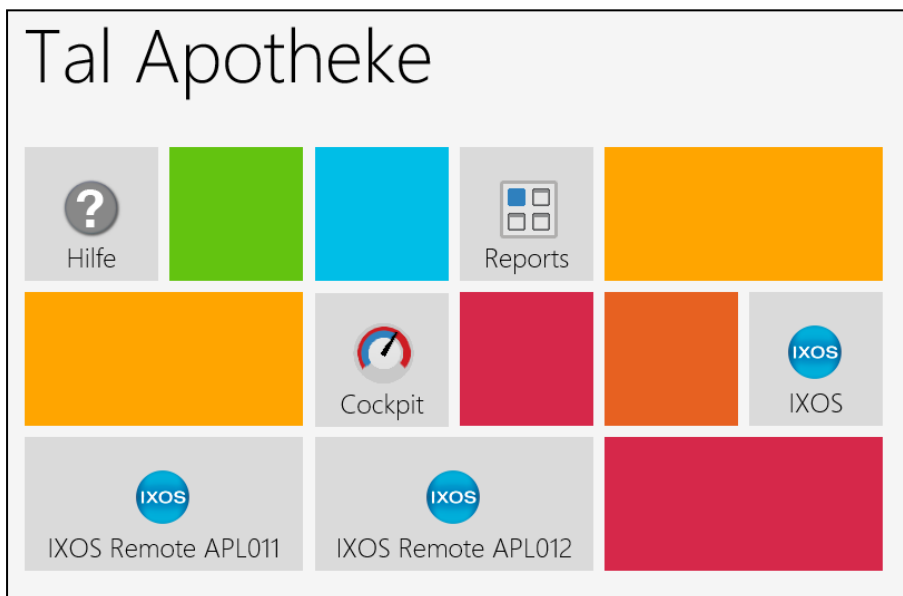
Anwendungsfall: IXOS Arbeitsplätze über einen Web-Zugang starten

Neu/geändert:

Im Modul **IXOS Live** nehmen Sie die Installation der IXOS Starter Anwendung vor, um den Remote-Desktop des gewünschten Arbeitsplatzes zu starten.

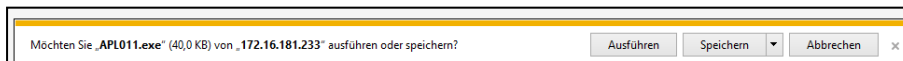
Sie erreichen das Modul  **IXOS Live** von einem PC im Apothekennetz per Web-Zugang über die Internetadresse **<http://srv001.<DOMAIN>.apo.service-pt.de>**, wobei <Domain> der Domain Name Ihres Apothekennetzes ist.

Jeder lizenzierte IXOS Remote Arbeitsplatz ist auf der **IXOS Live** Seite als eigenes Icon dargestellt.



Wählen Sie den gewünschten Remote-APL an, um den Download der Installationsdatei zu starten.

Sie erhalten eine Rückfrage, ob Sie die Installationsdatei ausführen oder speichern möchten.



Vor der Installation wird aufgrund der Windows Sicherheitsoptionen unter Umständen folgende Meldung auf Ihrem Bildschirm eingeblendet.

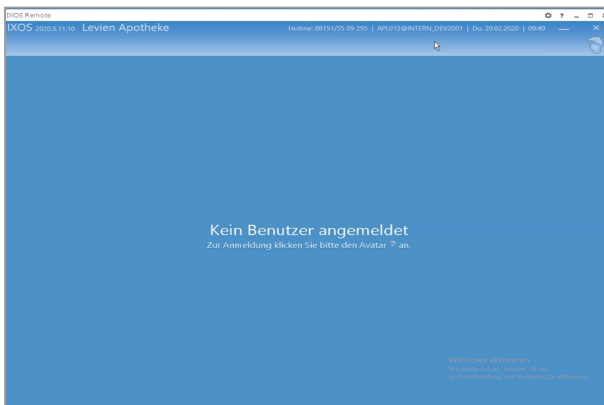
Wählen Sie **Weitere Informationen**.



Diese Meldung bestätigen Sie bitte mit **Trotzdem ausführen**.



Im nächsten Schritt wird die Client Applikation eingerichtet.



10.2 Remote-Zugriff auf IXOS einer anderen Partner- und Filialapotheke

Modul: Systemsteuerung


Anwendungsfall: Remote-Zugriff auf IXOS einer anderen Partner- und Filialapotheke

Neu/geändert:

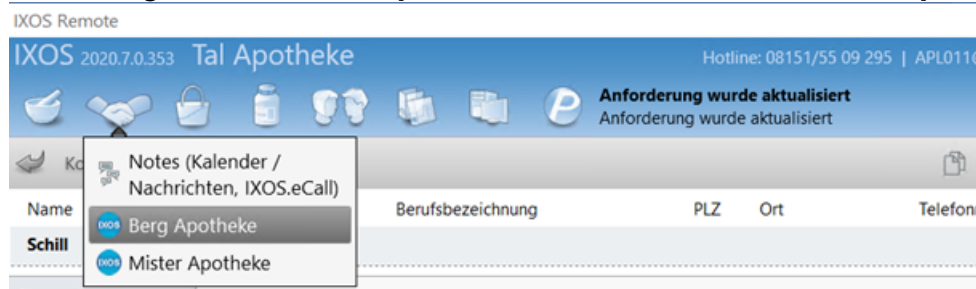
Möchten Sie das IXOS-System einer anderen Partner- und Filialapotheke per Remote öffnen, so ist dies nun direkt von Ihrem IXOS-System aus möglich.

Nutzen Sie dazu das Menü **Kooperation** .

Hier sind alle per Remote verfügbaren Partner- und Filialapotheken als Menüeintrag gelistet. Wählen Sie die entsprechende Partner- und Filialapotheke an, dann wird der Remote-Desktop geöffnet.

 Wenn Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz sensibler Daten umgesetzt haben, dann können Sie diese Funktion bzw. dieses Modul nur nutzen, wenn der Arbeitsplatz oder Sie als Benutzer die erforderliche Berechtigung haben. [Mehr dazu im Thema 'Arbeitsplatzschutz'](#).

Sie benötigen das Recht: **Kooperation – IXOS Remote: mit Partnerapotheke verbinden.**



Die im Rahmen der Verbindungen zu einer Partnerapotheke verwendeten Arbeitsplätze sind nicht Teil der lizenzierten IXOS Remote Arbeitsplätze und erfahren eine separate Zählung.

Welchen Apotheken innerhalb des Verbunds der Zugriff auf das IXOS-System anderer Partner- und Filialapotheken gestattet ist, kann mit Hilfe des **PHARMATECHNIK** Supports individuell konfiguriert werden.

11 Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt

Zahlreiche neue Herausforderungen bestimmen täglich Ihren Apothekenalltag, insbesondere auch auf dem Gebiet der gesetzlichen Regelungen.

Zu folgenden aktuellen Themen im Apothekenmarkt können Sie sich jederzeit gerne auf unserer **PHARMATECHNIK**-Homepage informieren. Sie erhalten dort die aktuellsten Informationen auf einen Blick.

11.1 Aktuelles zur Telematikinfrastruktur

Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage [hier](#)

11.2 Aktuelles zur Kassensicherungsverordnung

Informationen auf unserer Homepage, FAQs zum Download und Webseminare finden Sie auf folgender Webseite: <https://www.pharmatechnik.de/kassensichv/>

Eine umfangreiche Sammlung an FAQs finden Sie auf folgender Webseite: <https://www.pharmatechnik.de/service/ixos-onlinehilfe-support/ixos-faq>

11.3 Regelungen zum Rahmenvertrag ab 01.07.2019 sowie 1. und 2. Änderungsvereinbarung

Seit dem 01. Juli 2019 gelten die Neuregelungen im Rahmenvertrag über die Arzneimittelversorgung nach § 129 Absatz 2 SGB V zwischen dem GKV-Spitzenverband (Spitzenverband Bund der Krankenkassen) und dem DAV (Deutscher Apothekerverband e. V.). Diese wurden seitdem um weitere Änderungsvereinbarungen ergänzt.

Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link:

- <https://www.abda.de/fileadmin/assets/Vertraege/Rahmenvertrag-Arzneimittelversorgung-Paragraf-129-Abs-2-SGB-V-idF-2019-01-01.pdf>

Die Regelungen im Rahmenvertrag sollen u.a. helfen, den Apothekenalltag zu vereinfachen und möglichst retax-sicher zu gestalten.

Ab dem 01.07.2019 werden Sie mit IXOS bei der Abgabe von Artikeln automatisch konform zu den Regelungen unterstützt.

FAQs finden Sie auf unserer **PHARMATECHNIK**-Homepage unter folgendem Link:

<https://www.pharmatechnik.de/service/ixos-onlinehilfe-support/ixos-faq/rahmenvertragsaenderungen/>

11.4 Aktuelles zur Kassennachschau

Informationen auf unserer Homepage finden Sie [hier](#).

11.5 Aktuelles zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Informationen auf unserer Homepage finden Sie [hier](#).

11.6 Aktuelles zu securPharm

Informationen auf unserer Homepage finden Sie auf folgender Webseite:

<http://www.pharmatechnik.de/securpharm>.

Eine umfangreiche Sammlung an FAQs finden Sie zum Download unter folgendem Link:

<https://www.pharmatechnik.de/service/ixos-onlinehilfe-support/ixos-faq>.


Zu diesen und vielen anderen Themen können Sie sich auch gerne auf unserem Web-Portal in der Rubrik [IXOS FAQ](#) informieren.

12 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

IXOS.eCall: Online-Support für IXOS

Wenn Sie Wünsche oder Fragen zur Funktionsweise von IXOS haben, dann können Sie direkt aus dem Modul **Notes**, Kategorie **Nachrichten** mit der Funktion **IXOS.eCall** den **PHARMATECHNIK**-Online-Support kontaktieren. Damit ist ein reibungsloser Ablauf in der Apotheke ohne Wartezeit am Telefon sowie ein effektiver Ablauf in der **PHARMATECHNIK**-Hotline gewährleistet.

Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support



Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **Frequently Asked Questions**, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des **Online-Supports** können Sie jederzeit entweder unter www.pharmatechnik.de/online-support oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support** oder per Fax an die **08151 / 55 09 296** erreichen.

Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Onlinehilfe - Alt+F1' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Onlinehilfe - Alt+F1**.

 Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Onlinehilfe - Alt+F1** die Onlinehilfe auf.

Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

 Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- **Versionsbeschreibung** aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.